



100



THE FAMILY OF STEINWAY-DESIGNED PIANOS



STEINWAY & SONS

Jeder Mensch hat persönliche Bedürfnisse, die nicht nur Anerkennung, sondern vor allem Erfüllung suchen. Genau das schafft „THE FAMILY OF STEINWAY-DESIGNED PIANOS“. Ob Instrumente von Steinway & Sons, Boston oder Essex – hier findet jedes Talent das passende Instrument.

Wolbecker Straße 62 · 48155 Münster

Tel: 02 51/6 74 37 43

Wiesenstraße 12 · 59269 Neubeckum

Tel: 0 25 25/24 93

info@pianomicke.de · www.steinway-muenster.de



STEINWAY GALERIE
MÜNSTER & OSTWESTFALEN

PIANOHAUS **MICKE**

Ihr Fachgeschäft seit 1935

Liebe Freund*innen der Musikhochschule, geschätztes Publikum,

Musikhochschule, städtisches Sinfonieorchester und Westfälische Schule für Musik feiern 2019 ihr 100-jähriges Gründungsjubiläum und damit 100 Jahre **MünsterMusik**.

Gemeinsam haben wir zur Feier dieses Geburtstagsdreiklangs ein ungemein umfangreiches und vielfältiges Veranstaltungspaket für Sie komponiert. Einen Überblick über die Highlights des Sommers, wie z. B. das Pfingst-Open-Air, finden Sie direkt auf den folgenden Seiten, die Abfolge aller Sommersemesterveranstaltungen der Musikhochschule „en detail“ im Konzertkalender dieser Broschüre.

Das ganzjährige Gesamtpaket aller Veranstaltungen der drei Jubilare inklusive einer spektakulären Festwoche im November können Sie jederzeit unter **www.muenstermusik.eu** aufschnüren.

Sehr hoffe ich, dass Sie während des 99-jährigen Wartens auf das große Jubiläum genügend Appetit bekommen haben und sich einige der musikalischen 100 Jahr-Feier-Delikatessen von **MünsterMusik** in den Ohren und im Herzen zergehen lassen können. – Hochgenuss ist garantiert!

In herzlicher Verbundenheit,
Ihr



Prof. Michael Keller | Dekan der Musikhochschule Münster



GEBURTSTAGS-DREIKLANG IN DER MUSIKSTADT MÜNSTER

Gemeinsam mit der Westfälischen Schule für Musik und dem Sinfonieorchester feiert die Musikhochschule 2019 ihr 100-jähriges Gründungsjubiläum. - Und Münster feiert mit!

Unter dem Titel **MünsterMusik** wartet eine Reihe von musikalischen Höhepunkten auf alle Musikbegeisterten. Dreitägiges Highlight des Frühjahrs wird das **Pfingst Open Air vom 8. bis 10. Juni**. Die Bühne steht auf dem Prinzipalmarkt vor der St. Lamberti-Kirche und wird gemeinsam von den drei Jubilaren und vielen Gästen bespielt.

Die Musikhochschule wird dabei am Samstagabend ab 19:00 Uhr mit Jazz-, Singer/Songwriter-, Hiphop- und Elektro-Bands vertreten sein. Das Highlight am Sonntag: Carl Orffs *Carmina Burana* als SCRATCH Konzert mit dem Sinfonieorchester und allen sangesfreudigen Münsteraner*innen. Am Montagabend endet das Pfingst Open Air mit Blockbuster-Filmmusiken, gespielt vom Orchester der Musikhochschule unter der Leitung von Prof. Peter von Wienhardt.

Ein Ausblick auf den Herbst: Eine **Festwoche vom 9. bis 17. November** mit der Uraufführung der Komposition *Außen Stadt Innen Räume* von



Daniel Ott, unter Beteiligung von Musikierenden aller drei Institutionen, die musikalische Posse *Yolimba* des Theaterjugendorchesters, ebenfalls ein Kooperationsprojekt, und natürlich das **mensch.musik.festival der Musikhochschule am 16. und 17. November**, das sich



ebenfalls der großen „100“ und dem Kooperationsgedanken widmen wird.

Das Jubiläumsprogramm wird laufend ergänzt und findet sich immer aktuell auf der gemeinsamen Website der drei Musikinstitutionen unter **www.muenstermusik.eu**



MUSIK MITTEN IN DER STADTGESELLSCHAFT

Sinfonieorchester, Musikhochschule und Westfälische Schule für Musik bilden das Rückgrat von Münsters Musiklandschaft. Und mit einer überaus reichen Landschaft an Chören, Orchestern und Bands hat Münster noch viel mehr Facetten: **MünsterMusik** macht all dies sichtbar. Das Jubiläumsjahr lenkt den Blick darauf, was Musik in der Breite für eine Stadtgesellschaft leisten kann – aktuell und in der 100-jährigen Geschichte.

In den Notzeiten nach dem Ersten Weltkrieg gründete die Stadt 1919 das Sinfonieorchester und den gemeinsamen Vorläufer der heutigen Musikschule und der Musikhochschule. Kultur und Musik hatten für Münsters Stadtgesellschaft elementare Bedeutung.

Unter dem ersten Generalmusikdirektor Fritz Volbach erarbeitete sich das Sinfonieorchester schon bald einen hervorragenden Ruf. 1924 dirigierte Richard Strauss hier und der Rundfunk zeichnete erstmalig ein Konzert

auf. Volbachs kühner Entwurf einer Einheit von musikalischer Kinder-, Erwachsenen-, Laien- und Profiausbildung mit dem Sinfonieorchester erlebte dagegen wechselhafte Zeiten. Jedoch mindestens in den letzten 25 Jahren erkannten Sinfonieorchester, Musikhochschule und Westfälische Schule für Musik die Chancen des gemeinsamen Standorts und entdeckten ihr Synergiepotential neu.

Heute arbeiten die drei Musikinstitutionen in einer Qualität und Intensität zusammen, um die sie bundesweit beneidet werden. Diese einzigartige Konstellation, Fritz Volbachs Modell einer praxisorientierten Ausbildung folgend, ist auch heute noch revolutionär und wegweisend.




 Junges Sinfonieorchester
 an der WWU Münster e.V.



GELEBTE KOOPERATIONEN

Die münstersche Musiklandschaft ist geprägt durch den gemeinsamen Willen zur Ausschöpfung aller Synergien und individuellen Potentiale. So stehen auch die Studierenden und Lehrenden der Musikhochschule im steten Austausch mit den kulturschaffenden Einrichtungen der Stadt und des Münsterlandes und verstehen sich als aktiver und wesentlicher Teil der Stadtkultur Münsters.

Kooperationen mit dem Sinfonieorchester und dem Theater der Stadt Münster (Orchesterpraktika, Gastdirigate), der Westfälischen Schule für Musik Münster (Jugendakademie, Lehrpraktika), den Musikschulen Westfalens (Lehrpraktika), Chören, Orchestern, Musikvereinen

(zahlreiche gemeinsame musikalische Projekte) und anderen Institutionen der Region (Gastkonzerte in unterschiedlichsten Kulturstätten) zeugen beispielhaft davon.

Die Vermittlung von Musik als Kulturgut und Kunstform im Geiste von *mensch.musik* prägt die familiäre Atmosphäre an der Musikhochschule: Kreatives Miteinander, Verständnis füreinander und Lernen voneinander haben ein erfülltes Leben mit Musik zum

Ziel – von der Musik-KiTa bis zum Studium im Alter. Mit den anderen Fachbereichen der WWU pflegt die Musikhochschule einen intensiven musikalischen und wissenschaftlichen Austausch.

In seiner Summe klingt das universitäre Musikleben mit mehr als 2000 Stimmen und Instrumenten in einer großen Vielfalt von Bands, Chören und Orchestern aus der WWU in die Stadt hinaus.

KOOPERATIONSKONZERTE



Zahlreiche Lehrende der Musikhochschule sind gleichzeitig auch Mitglieder des Sinfonieorchesters. Institutionsübergreifende musikalische Kooperationen der Musiker*innen bereichern Münsters Musiklandschaft – **MünsterMusik** nicht nur im Jubiläumsjahr!

Am 30. Mai um 17:00 Uhr widmen sich einige von ihnen in einem musikalischen Freundschaftstreffen *Barocken Schätzen und mehr*. Am 12. Juni um 19:30 Uhr laden andere zu einem Konzert mit Schumanns Klavierquintett Es-Dur op. 44 und Brahms' Klavierquintett f-Moll op. 34 ein. Der Eintritt zu beiden Konzerten ist frei.

Am 28. Juni um 19:30 Uhr sind die ebenso virtuosen wie munteren Jungstudierenden der Jugendakademie Münster im Konzert *Jung und wild!* zu erleben. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Bis zu 30 Kinder und Jugendliche mit ungewöhnlicher musikalischer Begabung zwischen 8 und 18 Jahren fördert die Jugendakademie Münster, das Kooperationsprojekt von Musikhochschule und Westfälischer Schule Musik.

Bei Landes- und Bundeswettbewerben von *Jugend musiziert* erlangen die Jungakademist*innen regelmäßig hervorragende Bewertungen und Sonderpreise. In diesem Rahmen werden im September in der Musikhochschule das *Wochenende der Sonderpreise (WESPE)* und der Wettbewerb um den *WDR 3 Klassikpreis der Stadt Münster* ausgetragen. Am 22. September um 11:00 Uhr findet das von WDR 3 übertragene Preisträgerkonzert statt. Karten sind in der Westfälischen Schule für Musik erhältlich.



SINFONIE
ORCHESTER

MÜNSTER

Wüllner,
Volbach,
Grimm & Co.

ENTDECKT MÜNSTERANER KOMPONISTEN!

Mehr Infos unter [sinfonieorchester-muenster.de](https://www.sinfonieorchester-muenster.de)

Tickets: (0251) 59 09-100



DREI ORCHESTERKONZERTE

KONZERTEXAMEN – PFINGST OPEN AIR – AASEERENADEN

Zweimal open air, einmal in der Aula am Aasee: Im Sommersemester wartet die Musikhochschule mit drei abwechslungsreichen Orchesterkonzerten mit drei großartigen Orchesterleitern auf.

Jeung-Beum Sohn ist noch Student in der Klasse von Prof. Arnulf von Arnim, gleichzeitig seit dem bedeutenden Ersten Preis im ARD Klavierwettbewerb 2017 international gefragter Pianist. Am 3. Mai um 19:30 Uhr wird er unter dem Dirigat von Fabrizio Ventura in der Aula am Aasee das Abschlusskonzert seines Studiums spielen und (voraussichtlich) den höchstmöglichen künstlerischen Abschluss, das Konzertexamen erlangen. Das Konzertprogramm des Abends führt musikalisch nach Russland, von Zeitgenössischem von Sofia Gubaidulina über Rachmaninow bis zu Borodin.



Jeung-Beum Sohn



Fabrizio Ventura



Prof. Peter von Wienhardt



Martín Baeza Rubio

Im Rahmen der 100 Jahre **MünsterMusik**-Feierlichkeiten spielt das Orchester der Musikhochschule unter der Leitung von Prof. Peter von Wienhardt beim großen Pfingst Open Air. Am 10. Juni, um 19:30 Uhr, entführen sie das Publikum musikalisch in die Welten von *Ein Amerikaner in Paris*, *James Bond*, *Forrest*

Gump, *Mission Impossible*, *Fluch der Karibik*, *Star Wars* und vielen anderen Kino-Hits.

Am Freitag, dem 5. Juli um 15:00 Uhr, präsentiert das Orchester der Musikhochschule bei den Aaseerenaden Rachmaninows 3. Klavierkonzert und Brahms' Sinfonie Nr. 2. Den Klaviersolopart spielt Juliane GaEun Lee, der spanische Dirigent Martín Baeza Rubio leitet das Orchester. Der Eintritt zu allen Orchesterkonzerten ist frei.



Nos Macarons,
s'il vous plaît!

mmh ...

◀ AUX MACARONS ▶

Königsstraße · Münster

KOH GABRIEL KAMEDA

ANTRITTSKONZERT UND SEMESTERERÖFFNUNG

Zur Eröffnung des Sommersemesters lädt Prof. Koh Gabriel Kameda zu seinem Antrittskonzert ein. Der international renommierte Geiger folgte zum Wintersemester 2018/19 dem Ruf an die Musikhochschule Münster. Werke für Violine von Brahms, Prokofjew, Villa-Lobos und Ravel stehen auf dem Programm, das er gemeinsam mit Prof. Peter von Wienhardt am Klavier gestalten wird. Der Eintritt ist frei.



Prof. Peter von Wienhardt



Prof. Koh Gabriel Kameda

An der Musikhochschule Münster heimisch zu werden, fällt ihm nicht schwer, pflegt Prof. Kameda doch bereits seit zwei Jahrzehnten intensiven musikalischen Austausch mit einigen seiner neuen Kollegen. In seinem neuen Wirkungsbereich in Münster wird er sich neben den Studierenden seiner Violinklasse auch besonders gerne der Arbeit mit Jungakademist*innen widmen.

Seit seinem Debut mit 13 Jahren ist der in Süddeutschland geborene Violinist in großen Konzerthäusern Europas, Asiens sowie Nord- und Südamerikas zu Gast. Er studierte bei Prof. Josef Rissin an der Hochschule für Musik Karlsruhe und bei Pinchas Zukerman an der Manhattan School of Music, New York. Seine Auszeichnungen, bedeutenden Uraufführungen und Einspielungen mit renommierten Orchestern sind zu zahlreich, um sie alle aufzuführen. Sein Spiel wird als ebenso „brilliant“ wie „natürlich und schlackenlos“ beschrieben.

Von 2004 bis 2009 unterrichtete Kameda als Dozent an der Zürcher Hochschule der Künste, 2010 wurde er zum Professor an die Hochschule für Musik Detmold berufen. Zum Herbst 2018 wechselte er an die Musikhochschule der Universität Münster und besetzte damit die vakante Stelle des emeritierten Prof. Helge Slaatto neu.

KAFFEE - RÖSTEREI - MÜNSTER



DIE BOHNE
... mit allen Sinnen genießen



MOZART: DIE HOCHZEIT DES FIGARO

Die Hochzeit des Figaro ist eine Opera buffa in vier Akten von Wolfgang Amadeus Mozart. Das diesjährige Opernprojekt der Gesangsklassen beschäftigt sich mit dem zweiten und vierten Akt des *Figaro*.

Diese beiden Akte der Oper stehen zwei Spielszenen gegenüber, die heutige Geschlechterrollen und Fragen nach Identität reflektieren. „Mozart hat hier ein Werk geschaffen über die Vision einer Gesellschaft, in der jeder seine Sehnsüchte verwirklichen kann, ohne die anderen zu zerstören“, schrieb so treffend W. Willaschek. – Diese Vision gilt 233 Jahre nach der Uraufführung noch immer und für uns alle.

Es spielen und singen Studierende der Gesangsklassen von Prof.:in Annette Koch, Ines Krome, Katrin Arnold, Thomas Mayr und Mihailo Arsenki unter der musikalischen Lei-



tung von Hyolim Chi in einer Inszenierung von Benedict Borrmann, Ausstattung: Pia Oertel, Musikalische Einstudierung: Bastian Heymel. Drei Vorstellungen werden am 12., 13. und am

18. April jeweils um 19:30 Uhr in der Musikhochschule gegeben. Die zweite ist dem Verein „Eins mit Afrika – Hakuna Matata e. V.“ gewidmet, um Spenden wird hier freundlich gebeten. Der Eintritt ist immer kostenfrei.

Mit freundlicher
Unterstützung durch:



UNIVERSITÄTS
GESELLSCHAFT
MÜNSTER

MASTERCLASS CHANSON 2019: DIE BERLINER OPERETTE

ÖFFENTLICHE MASTERCLASS CHANSON MIT PROF.'IN ANNETTE KOCH UND PROF. DR. GÖTZ ALSMANN



Eine Chanson-Masterclass! Diese zwischen Götz Alsmann und Annette Koch im Jahr 2014 entstandene Idee wird jetzt – nach einer kleinen Pause 2018 – bereits zum fünften Mal realisiert werden.

Prof. Dr. Götz Alsmann und Prof.'in Annette Koch arbeiten dabei mit Studierenden der Gesangsklassen an Stil, Interpretation und Ausdruck und lassen sie an ihrem reichen Erfahrungsschatz auf dem Gebiet des Chanson teilhaben. In diesem Jahr steht die Berliner Operette im Mittelpunkt der Masterclass.

Das Jubiläumsjahr der Musikhochschule bietet Anlass genug, sich dieser Sparte zu widmen, bot doch gerade das erste Nachkriegsjahr 1919 eine Vielzahl stilprägender Operettenpremierer, die eine neue Ära willkommen hießen.

Zusammen mit der Wiener Operette der Zeit bis etwa 1940 bildet das Pendant aus Berlin die beiden Standbeine der *Silbernen Operette*. Doch in sehr viel stärkerem Maße als die melodieseligen Kollegen aus Wien setzten die Vertreter der Berliner Operette auf kabarettistische Effekte und auf die Kunst des humorvollen Vortragsgliedes. Viele dieser Lieder erlangten dauerhafte Popularität auch außerhalb ihres ursprünglichen Kontextes und gelten noch heute als Standards in ihrem musikalischen Bereich.

Die Masterclass erstreckt sich über zwei Tage. Publikum ist zu ihrem öffentlichen Teil am 27. Juni ab 18:00 Uhr herzlich eingeladen, der Eintritt ist frei.

HORCHIDEEN II

AUSSERGEWÖHNLICHE WERKE IN NICHT ALLTÄGLICHEN KONSTELLATIONEN

Prof. Dr. Eberhard Hüppe setzt die Konzertreihe mit *HOorchideen* fort, in denen außergewöhnliche Werke in nicht alltäglichen Konstellationen vorgestellt werden. Nach einer kurzen musikwissenschaftlichen Einführung musizieren Studierende aus den Instrumental- und Gesangsklassen. Der Eintritt ist frei.

Zum Auftakt wird an die Jubilarin Clara Schumann erinnert, deren 200. Geburtstag wir mit zwei Werken, einem Klavier- und einem Liederzyklus, begehen wollen. Mit Schubert begehen wir uns mit der Sonate *Fantasie*



auf eine Zeitreise zu dessen „himmlischen Längen“, bevor uns zum Schluss ein Wienerischer Kehraus beschert wird.

Im zweiten Konzert gibt es den Komponisten Erwin Schulhoff zu entdecken. Seine Jazz-Like Partita fängt die Aufbruchsstimmung der 1920er Jahre auf, während Strawinskys *Quatre chansons russes* an der Grenze von Folklorismus und Neoklassizismus stehen. Das zweite Streichquartett von Borodin überrascht durch die Bevorzugung von Erster Violine und Cello: Dass es sich um einen imaginären Dialog des Ehepaars Borodin handeln soll, erfahren wir aus biographischen Quellen.

Das Programm des dritten Konzerts wird durch zwei Sonaten bestimmt: Zum einen durch die nach Bachs Suiten außergewöhnlichste Schöpfung für Violoncello solo, die Sonate von Zoltán Kodály, zum anderen durch die (nachgeholte) Sonate für Viola und Klavier des französischen Komponisten Charles Koechlin, der neben Debussy, Dukas, Satie und Ravel einen ganz eigenständigen stilistischen Weg beschritten hat.



Prof. Dr. Eberhard Hüppe

LANDESMUSIKAKADEMIE NRW – HÖHEPUNKTE 2019

KLAVIER-WOHLFÜHLWOCHELENDE

14. – 16. April 2019

JAZZAKADEMIE HEEK

29. Mai – 2. Juni 2019

FORTBILDUNG ORCHESTERLEITUNG

in zwei Phasen

20. – 23. Juni und 13. – 15. September 2018

WORLD PERCUSSION ACADEMY

14. – 20. Juli 2019

MUSIK UND BEWEGUNG MIT ÄLTEREN MENSCHEN

Lehrgang zur Rhythmikpädagogik
in fünf Phasen ab 26. September 2019
+ optionales Orientierungswochenende
24. – 26. Mai 2019

+ 100 weitere Kurse und Konzerte unter www.landesmusikakademie-nrw.de!

Unsere Netzwerke mit landesweitem Angebot:

Netzwerk Musik im Kita-Alltag NRW kita-musik-netzwerk.nrw

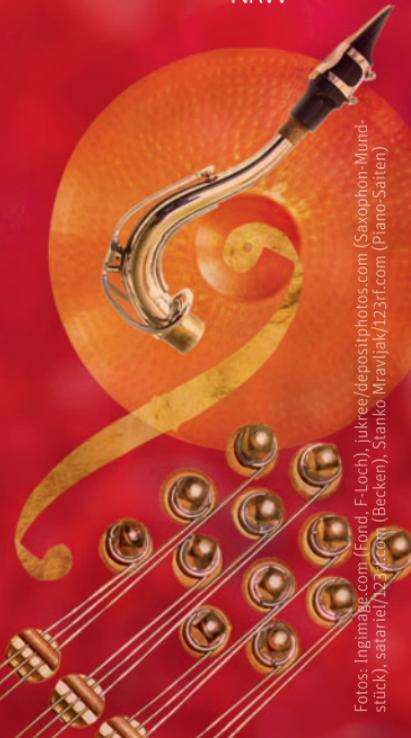
Brückenklang – verbindet Musikkulturen www.brueckenklang.de

create music NRW www.create-music.info

Landesmusikakademie NRW · Steinweg 2 · 48619 Heek-Nienborg · Telefon 02568 9305-0
info@lma-nrw.de · www.landesmusikakademie-nrw.de



LANDES
MUSIK
AKADEMIE
NRW



AUF DER SUCHE NACH DEM VOLLKOMMENEN KLANG



Natalia Lentas

Ein besonderer Schatz der Musikhochschule sind die Hammerklaviere der Sammlung Beetz. Das Besondere: Alle 15 Instrumente aus dem späten 18. und dem 19. Jahrhundert sind nicht nur schön anzusehen, sondern restauriert und bespielbar. In Unterricht und

Konzerten gelangen sie regelmäßig zum Einsatz, den Studierenden zur Erweiterung ihres künstlerischen Spektrums, dem Publikum zum Genuss.

Beobachtet man die „Klavierszene“, so gewinnt eine historische Aufführungspraxis, in der das originale Klangbild von Kompositionen nachempfunden und gehört werden kann, immer mehr an Aufmerksamkeit und Bedeutung.

Gleich zu Beginn des Sommersemesters profitieren die Klavierstudierenden der Musikhochschule vom Meisterkurs *Spiel auf historischen Hammerklavieren*. Die Klaviervirtuosin und Spezialistin für historische Aufführungspraxis, Natalia Lentas, kommt hierfür als Gast von der Hochschule für Musik und Tanz Köln zu uns.



Das Eröffnungskonzert zum Meisterkurs gibt Natalia Lentas selbst am Dienstag, dem 2. April, das Abschlusskonzert gestalten die Kursteilnehmer*innen am Freitag, dem 5. April, jeweils um 19:30 Uhr. Insgesamt werden im Sommersemester sieben Konzerte der Reihe *Auf der Suche nach dem vollkommenen Klang* und drei Führungen durch die Sammlung Beetz angeboten. Die Termine sind dem Konzertkalender zu entnehmen, der Eintritt ist stets frei.

Die Kunst des Hörens | März - Oktober 2019

SOUNDSEEING

Das münsterlandweite Klangkunstfestival

Außergewöhnliche Klänge an authentischen Kulturorten, poetische Klangobjekte, raumfüllende Installationen, experimentelle Workshops, Improvisation...

seit 10 Jahren steht die Klangkunstreihe »SOUNDSEEING« für hochkarätige Klangkunst. Die Klangkünstler*innen 2019:
Claus van Bebber | Pierre Berthet | Stephan Froleys | Wolfgang Heisig | Jan Klare | Nico Parlevliet | Paul Plamper | Klaus Reiber | Denise Ritter | Simon Rummel | Dodo Schielein | SPLASH Perkussion NRW | Erwin Stache | Franziska Windisch

Eröffnungsausstellung: »Reise zwischen Auge und Ohr« | 31.03. - 22.04.19
Klangskulpturen von Nico Parlevliet (NL) | Ausstellungshalle Hawerkamp | Münster

Projektleitung: Landesmusikakademie NRW
T +49 (0)2568 9305-0
info@landesmusikakademie-nrw.de

II:

[]

π

<>

Gefördert durch:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Medienpartner:



kultur.west

Kooperationspartner:



www.soundseeing.net



KLANGZEIT * WERKSTATT

LAUT UND LUISE



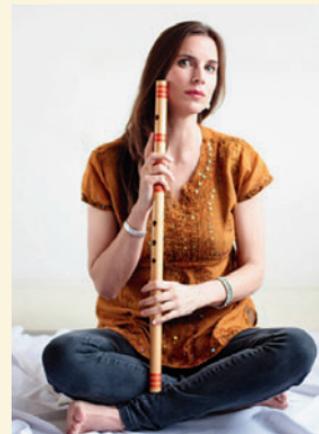
Jaap Blonk

Zum dritten Male widmet sich die Musikhochschule 2019 mit ihrem Format Klangzeit*Werkstatt der Musik von heute. Der Titel des aktuellen Jahrgangs *Laut und Luise* zitiert dabei den österreichischen Dichter Ernst Jandl, dessen spielerisch-ernste Lyrik den lustvollen Grundton für die Konzerte in Hochschule und LWL-Museum für Kunst und Kultur setzen wird.

Die Aufführenden sind Studierende und Lehrende der Musikhochschule sowie internationale Gäste, darunter die Bansuri-Spielerin Julia Ohrmann und der Stimmakrobat Jaap Blonk. Die Bandbreite reicht von einem interkulturellen Programm über eine klangliche Übersetzung des Kunstwerks *1000 Colours Blue* von Catrin Webster, eine Hommage an Edison Denisov und

Improvisationen bis zu *Flüchtigen Dialogen*. – Die Klangzeit*Werkstatt 2019 wird erneut überraschen, auch mit Uraufführungen!

1966 veröffentlichte Ernst Jandl den epochalen Gedichtband *Laut und Luise*, in dem er seine revolutionäre Lyrik erstmals einem größeren Publikum vorstellte. Einige seiner in diesem Zusammenhang wichtigen Fragestellungen greift die Klangzeit*Werkstatt in diesem Jahr auf: Wann ist die Kunst spielerisch, wann ist sie ernst? Wieviel Theater kann oder muss in der Musik sein? Welche Rolle spielen die Stimme und das Experiment? Wie leise ist leise und wie laut ist laut? Wo sind die Pausen?



Julia Ohrmann

»Laut und Luise – ein Titel wie dieser kommt kein zweites Mal. Und wozu auch – er steht für alles.« (Ernst Jandl)

MASAFAT

MULTIKULTURELLER
SCHLAGABTAUSCH



Leidenschaft für die Musik und pure Freude am Rhythmus, das ist MASAFAT (Urdu für *Reise*). Das zehnköpfige indisch-deutsche Ensemble, das 2018 aus dem Campus Projekt des Beethoven Fest Bonn hervorging, besteht aus den drei indischen Tabla- und Pakhawaj-Spielern Ishan Paranjpe, Kalyan Pande und Sujit Lohar, den beiden Kathak-Tänzerinnen Shivani Karmarkar und Bhargavi Sardesai sowie den fünf Schlagzeuger*innen der Musikhochschule Münster Yung-Ju Tsai, Charlotte Hahn, Fabian Kraus, Pascal Tieke und Tillmann Schürfeld.

Mit energiegeladenen Rhythmen, passionierten Melodien und temperamentvollem Tanz baut das einzigartige Ensemble nicht nur eine (Klang)brücke zwischen zwei Kulturen, sondern lässt die Seelen der indisch-klassischen und der westlichen Musik miteinander verschmelzen.

MASAFAT findet im Rahmen von SPLASH Perkussion NRW statt und wird gefördert durch den Landesmusikrat NRW. Der Eintritt zum Konzert ist frei, um Spenden wird gebeten.

MÜNSTER FAMILY



Michel Wende

Schlagzeuger*innen der Jugendakademie, Percussion-Studierende aus Klassik und Pop sowie die Alumni und Dozenten der Schlagzeugklasse an der Musikhochschule - alle zusammen bilden sie die inzwischen weit verstreute und internationale *Münster Family of Percussion*.

Im Jubiläumsjahr, aber auch generell in der Zukunft, wird es immer wieder Konzerte dieser besonderen *Family* geben, bei denen es zu spannenden und multistilistischen musikalisch-perkussiven Begegnungen kommen wird. Den Auftakt macht am 20. Juni zur Matineezeit um 11:30 Uhr ein Trio, in dem die Generationen-

OF PERCUSSION



Audrey Lehrke



Charlotte Hahn

abfolge sehr deutlich wird: Audrey Lehrke, eine wunderbare Musikerin und Absolventin der Musikhochschule Münster, spielt im Trio mit Charlotte Hahn (ehemalige Jungakademistin) und Michel Wende (Jungakademist). Auf ihrem Programm stehen unter anderem Werke von Trevino, Friedman und Samuels.

Teil der Münster Family of Percussion sind natürlich auch die aktuellen Studierenden der Schlagzeugklassen: Ihr Semesterkonzert *OSTINATO PIANISSIMO* findet am 3. Juli um 19:30 Uhr statt.

Der Eintritt zu beiden Konzerten ist frei.

SPLASH PERKUSSION NRW

SPLASH – Perkussion NRW ist das Schlagzeugensemble des Landesmusikrates NRW, das den besten jungen Schlagzeuger*innen Nordrhein-Westfalens die Möglichkeit bietet, Konzertprogramme zwischen Neuer Musik, Improvisierter Musik und Weltmusik zu erarbeiten und unter professionellen Bedingungen aufzuführen. Das Ensemble präsentierte sich im April 2006 erstmals mit Konzerten in Köln und hat seitdem mehr als 50 Konzerte gespielt, u. a. auch auf Tournée in Italien, Süd-Korea und Brasilien.

SPLASH – Perkussion NRW wird durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW gefördert sowie projektweise durch weitere Kooperationspartner. Die künstlerische Leitung liegt in den Händen von Ralf Holtschneider und Stephan Froleys.

SPLASH gastiert mit Werken für Schlagzeugensemble von Miki, Abe, Rouse u. a. am 6. September um 19:30 Uhr in der Musikhochschule. Eintrittskarten sind an der Konzertkasse für 12 Euro / erm. 8 Euro erhältlich.



LANDESMUSIKRAT.NRW

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



SOUNDSEEING
Das münsterlandweite Klangkunstfestival

Bachelor? Master? Techniker!

Die Techniker unterstützt Sie aktiv mit vielen Services und Extraleistungen, damit Sie beim Studieren gesund bleiben.

Heilmethoden? Natürlich! Bei uns können Sie auch die Kraft der Natur in Anspruch nehmen. Zum Beispiel homöopathische Arznei, die zwar nicht verschreibungs-, jedoch apothekenpflichtig ist.

Haut? Check! Immer häufiger erkranken auch junge Menschen an Hautkrebs. Daher können TK-Versicherte an einem Hautkrebs-Screening teilnehmen – ab dem Alter von 20 Jahren alle 24 Monate.

Ihr Kontakt zur Techniker:

Benjamin Hennig

Hochschul- und Privatkundenberater

040 - 460 65 11 02 20

benjamin.hennig@tk.de



Die
Techniker

STREICHER +

Jährlich veranstaltet die Musikhochschule im Sommersemester einen hochschulinternen Interpretationswettbewerb. 2019 steht er unter dem Thema „Streicher PLUS“.

Teilnehmen können Ensembles von Studierenden, bei deren zwei bis acht Mitwirkenden mindestens ein Streichinstrument wesentlich beteiligt ist. Auch reine Streicher-Ensembles wie z. B. Streichquartett, Violinduo oder Celloquartett

sind erlaubt. Innerhalb der Ensembles sollten die beteiligten Instrumente/Stimmen annähernd gleichberechtigt sein. Begleitete Solokonzerte entsprechen - anders als z. B. Duosonaten - nicht der Idee der Ausschreibung. Die Repertoireauswahl ist stilistisch völlig frei (Klassik, Jazz, Pop, ...), zulässig sind neben Originalwerken auch (eigene) Arrangements oder Bearbeitungen.

Das Wettbewerbsprogramm soll eine Länge von 15 bis max. 20 Minuten aufweisen, alle Mitwirkenden müssen aktuell eingeschriebene Studierende der Musikhochschule sein. Die öffentlichen Wertungsspiele finden tagsüber am 14. Mai statt, je nach Zahl der Anmeldungen werden sie am 15. Mai fortgesetzt.

Das große Preisträgerkonzert schließt den Wettbewerb am 15. Mai um 19:30 Uhr ab. Eintritt frei.



Mit freundlicher Unterstützung durch:



UNIVERSITÄTS
GESELLSCHAFT
MÜNSTER



Förderverein
der Musikhochschule
Münster e.V.

CONSERVATOIRE FÜR MUSIK AUS JOENSUU

Großes Interesse an der Musikstadt Münster mit ihrer Musikhochschule und dem Sinfonieorchester führt eine Gruppe von Lehrenden und besonders begabten Musikschüler*innen aus dem ostfinnischen Joensuu zu einem dreitägigen Aufenthalt nach Münster. Ein Finalist des Nordkarelischen Junge-Solisten-Wettbewerbs ist dabei, alle sind sie Anwärter*innen auf ein Musikstudium. Violinistin Midori Goto, Konzertmeisterin des Sinfonieorchesters und Dozentin an der Musikhochschule, begleitet die Gäste während ihres Aufenthalts.

Neben einem Besuch im Sinfoniekonzert werden die jungen Talente auch selbst konzertieren: Am 17. April um 18:00 Uhr werden sie vom Dekanat in der Musikhochschule begrüßt und geben ein Kammerkonzert mit Violine, Violoncello, Klarinette, Flöte und Klavier. Auf dem Programm stehen u. a. Werke von Sibelius, Brahms und Debussy. Der Eintritt ist frei.



EDVARD GRIEG-FESTIVAL XXIV

Am 14. Juni um 19:30 Uhr gestalten die Studierenden der Klavierklasse von Prof. Peter von Wienhardt im Rahmen des 24. Grieg-Festivals ein Klavierkonzert mit Werken von Grieg und seinen Zeitgenossen. Dieses Konzert wird am 20. Juni auf Burg Vischering in Lüdinghausen wiederholt. Der Eintritt ist frei, Spenden an den Förderverein der Musikhochschule werden gerne entgegen genommen.

Ausgerichtet wird das Edvard Grieg-Festival an der Universität Münster von der Deutschen Edvard Grieg-Gesellschaft e. V., die sich bereits seit 1995 dem kompositorischen Schaffen des norwegischen Komponisten Edvard Grieg und seiner Zeit widmet. Durch Konzerte, Vorträge und Veröffentlichungen soll Interesse für das Leben und Wirken des bedeutendsten norwegischen Komponisten und eines der wichtigsten der romantischen Epoche wach gehalten und künstlerischer und wissenschaftlicher Nachwuchs gefördert werden.



Macht aus kompliziert einfach.

BestGiro Student inkl. 1^{plus} Visa Card.
Das Konto für Studierende.

- Kostenlose Kontoführung
- Zusätzlich 1^{plus} Visa Card ohne Jahresgebühr²

JETZT KONTO ERÖFFNEN
UND GRATISFAHRT¹ MIT DEM
FLIXBUS SICHERN.

FLIXBUS



 **Santander**
Universitäten

¹Es gelten die Gutscheinbedingungen „FlixBus-Gutscheine“ in der jeweiligen Fassung.

²Bonität vorausgesetzt.

Im Sinne der standardisierten Zahlungskontenterminologie handelt es sich beim BestGiro um eine Kontoführung, bei der girocard/Maestro-Karte um eine Debitkarte und bei der 1^{plus} Visa Card um eine Kreditkarte. Ein Angebot der Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach.

DER FÖRDERVEREIN

Der Förderverein der Musikhochschule Münster wurde 1985 gegründet, um den musikalisch-künstlerischen Nachwuchs im Rahmen der Hochschulausbildung zu unterstützen.

- Förderung besonderer künstlerischer und musikpädagogischer Projekte
- Hilfe in sozialen Härtefällen
- Förderung öffentlicher Auftritte der Studierenden
- Hilfe bei der Anschaffung von Instrumenten und Noten

Falls auch Ihnen dies ein Anliegen ist, möchten wir Sie herzlich einladen, Mitglied im Förderverein zu werden. Der Jahresbeitrag beträgt 30,- Euro und ist steuerlich absetzbar.

Vorsitzende:
Annette Rieke-Baumeister
Lenauweg 7 | 48147 Münster
Tel: 02 51 / 228 76
annetterb@web.de

Bankverbindung:
Sparkasse Münsterland Ost
IBAN DE02 4005 0150 0000 3399 11
BIC WELADED1



Förderverein
der Musikhochschule
Münster e.V.

CONSORD HÖRZU

Am 13. September beginnt das Münsteraner Ensemble für Neue Musik *consord* in der Musikhochschule seine Tour mit *Hörzu* und wartet dabei wieder mit einigen Uraufführungen auf.

Namengebend für das Tourprogramm ist eine Komposition der in Köln lebenden Brigitta Muntendorf. Sie schrieb von 2009 bis 2010 drei Werke, die das Wort „Hören“ im Titel tragen: *reinhören*, *durchhören* und *HÖRZU*. Letzteres stellt den Versuch dar, musikalische Floskeln oder Signale von den mit ihnen verbundenen Assoziationen zu befreien. Auch *reinhören* bezieht sich auf gefundenes Material – diesmal allerdings Anton Weberns *6 Bagatellen für Streichquartett*. Hier setzt sich die Komponistin mit der Arbeitsform kompositorischer Bearbeitung auseinander.

Auch Gordon Kampes Musik integriert immer wieder vergangene Musiken oder auch außermusikalische Einflüsse: „Musik zu komponieren“, sagt Kampe, „ist für mich zumeist wie ein Spiel, oft mit Dingen, die – aus der Ferne betrachtet – nicht zusammen gehören. [...] Wäh-



Brigitta Muntendorf

rend der Arbeit an einem Stück kann alles amalgamiert werden, was nicht bei drei auf den Bäumen ist“.

Kampe, mehrfacher Preisträger und Professor für Komposition an der Hamburger Hochschule für Musik und Theater, wird nicht nur ein



Gordon Kampe



Elnaz Seyyedi

neues Stück zum Programm beisteuern, sondern auch das Ensemble *consord* dirigieren. Eine weitere Uraufführung wird die Kölner Komponistin Elnaz Seyyedi beisteuern, die bereits im März beim STATIONEN Konzert mit einem neuen Stück zu hören war. Eintrittskarten sind an der Konzertkasse für 10 Euro / erm. 5 Euro erhältlich.

RIGOROSUM BACHELOR UND MASTER OF MUSIC ZERTIFIKATSSTUDIENJAHR KONZERTEXAMEN

Zahlreiche Prüfungskonzerte unserer Studierenden finden im Konzertsaal der Musikhochschule oder an externen Spielstätten statt. Zum Abschluss ihres Studiums zeigen die jungen Musiker*innen hier ihr ganzes Können. Durch ihre Vielseitigkeit werden diese Konzerte regelmäßig zu ganz besonderen Erlebnissen.

Zahlreiche Prüfungsprojekte finden sich bereits im vorliegenden Konzertkalender, doch noch nicht alle Termine standen bei Drucklegung fest. Diese werden stets aktuell im online-Kalender der WWU ergänzt, zu finden unter www.uni-muenster.de/Musikhochschule. Publikum ist willkommen, der Eintritt zu den Konzerten in der Musikhochschule ist frei, außerhalb kann ein Kostenbeitrag für die Spielstätte erhoben werden.

Beispielhaft sei hier auf ein Bachelor-Abschluss-Doppelkonzert am 11. Juni um 20:00 Uhr im Pumpenhaus



Natalie Handwerk



Tillmann Schürfeld

Theater hingewiesen: Mit ihrer Alternative-Band *looking for ella* präsentiert sich Sängerin und Songwriterin Natalie Handwerk dem Publikum und der Prüfungskommission. Drummer der Band ist Tillmann Schürfeld, der im Fach Drumset den anderen Teil des Prüfungskonzerts mit einer musikalischen Fusion aus traditioneller indischer Musik und westlichen Klängen gestaltet.

AFTER WORK CONCERTS

FREITAGS UM 16:00 UHR
26. APRIL | 24. MAI | 5. JULI

Die Tradition der After Work Concerts in der Musikhochschule wird fortgesetzt! Dreimal in diesem Sommersemester sind freitags ab 16:00 Uhr im Foyer der Musikhochschule ca. eine Stunde lang Solist*innen und Bandprojekte aus dem Pop-Bereich zu hören. Mal entspannt, mal rockig, immer am Puls der Zeit, stellen sie ihr breit gefächertes Repertoire vor. – Die beste Art, den Feierabend und das Wochenende zu beginnen!

Auch ein großes Semesterabschlusskonzert der Pop-Abteilung wird es wieder geben: Am 9. Juli heißt es *MS POP* im Sputnik Café, Am Hawerkamp 31. Einlass ist ab 19:00 Uhr, Showtime um 19:30 Uhr.



fina

Damian Ketteler

AUSWÄRTSSPIEL

Die Übergänge zwischen studentischen Solo- und Bandprojekten und Münsters freier Musikszene sind fließend. Ein Beispiel von vielen: Die Singer/Songwriter fina und Damian Ketteler, beide mit MHS-Wurzeln, treten am 20. April um 20:00 Uhr in der Pension Schmidt auf. (Eintritt: VVK 7 / AK 10 Euro)

VON BENNY GOODMAN BIS ESPERANZA SPALDING

Einen weiten musikalischen Bogen ziehen die Jazzensembles der Musikhochschule Münster in ihrem Konzert am 11. Juli um 19:30 Uhr. Bekannte Klassiker des Jazz-, von den 1930er Jahren, in denen Benny Goodman mit seiner Swing-Band große Erfolge feierte, bis zur amerikanischen Jazzmusikerin und Grammy-Preisträgerin Esperanza Spalding, werden von den Studierenden neu interpretiert.

10-jähriges Jubiläum feiert das Angebot der Jazzensembles an der Musikhochschule unter der Leitung des Jazztrompeters Christian Kappe in diesem Jahr. Regelmäßige Studienjahrs-Abschlusskonzerte sowie Auftritte u. a. bei *Neue Wände* im Stadttheater Münster und beim *Internationalen Jazzfestival in Rheine* zeugen von der hohen Musikalität der Studierenden aus Klassik- und Pop-Abteilung. Abseits vom Repertoire ihrer Hauptfächer beweisen sie eine große stilistische Bandbreite vom Swing über Bossa Nova und Samba bis hin zu Jazz-rock und Funk.



In die Arrangements der Vokal- und Instrumentalkompositionen lässt Christian Kappe auch seine eigenen musikalischen Erfahrungen aus der Mitarbeit u. a. in den Ensembles von Trilok Gurtu, Jasper van't Hof, Barbara Dennerlein und dem Bundesjazzorchester (Peter Herbolzheimer) einfließen.
www.christiankappe.com

SEMESTERKONZERTE „#ENTGRENZUNGEN“

BEETHOVEN SINFONIE NR. 3 ES-DUR „EROICA“

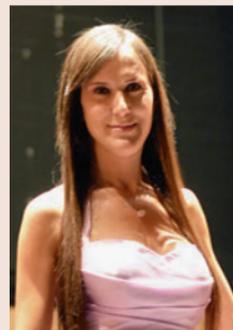
TSCHAIKOWSKI KONZERT FÜR KLAVIER UND ORCHESTER NR. 1 B-MOLL



Das Junge Sinfonieorchester an der WWU Münster unter der Leitung von Bastian Heymel lädt am Mittwoch, dem 3. Juli, und am Freitag, dem 5. Juli, jeweils um 20 Uhr in die Aula am Aasee zu seinen Semesterkonzerten #Entgrenzungen ein. Den Klavier-Solopart übernimmt die international gefeierte israelische Pianistin Dorel Golan. Sie ist bereits zum dritten Mal beim Jungen Sinfonieorchester in Münster zu Gast. Der Eintritt zu den Konzerten ist frei, um Spenden wird gebeten. Als Kind der französischen Revolution kämpfte Beethoven Zeit seines Lebens um die Ideale der persönlichen Freiheit und Menschenwürde,

die keine Grenzen dulden. Die *Eroica* ist Ausdruck dieser revolutionären Idee und wirkt bis heute in ihrer Radikalität befreiend. Mit ihrer enormen Länge, ihren ungeheuren dynamischen Kontrasten und dem gewaltigen Trauermarsch stellte die Sinfonie seinerzeit alle bisher dagewesenen Instrumentalwerke in den Schatten.

Tschaikowskis b-Moll-Konzert wird, ähnlich wie die *Eroica*, ebenfalls von einem heroisch-kämpferischen Duktus angetrieben. Das Konzert ist bis heute ein Meilenstein für jeden Pianisten und wurde zunächst als unspielbar abgelehnt. Besonders in der formalen Ausgestaltung des 1. Satzes zeigt sich Tschaikowski als ein Neuerer, der Grenzen verschob und neue Wege ging.



Dorel Golan



Bastian Heymel



Junges Sinfonieorchester
an der WWU Münster e.V.

MÜNSTER VOCAL FESTIVAL 2019

2019 geht das **Münster** Vocal Festival in die sechste Runde. Auch dieses Mal werden am Donnerstagabend, dem 26. September, zahlreiche Chöre aus Münsters Partnerstädten in der **Internationalen Nacht der Chöre** den Auftakt geben. Unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Lewe finden Chorkonzerte in Kirchen und anderen Räumlichkeiten in Münsters Innenstadt statt.

Das eigentliche **Eröffnungskonzert** des Vocal Festivals findet traditionell am Freitagabend statt: In der Aula am Aasee tritt am 27. September um 20:00 Uhr eine professionelle A-Cappella Band auf. Das **Galakonzert** am 28. September stellt dann die lokalen Chöre und Ensembles der Festival-Teilnehmer*innen in den Mittelpunkt. Um möglichst vielen Gästen den Besuch der Konzerte zu ermöglichen, gilt für **alle Festival-Konzerte: Eintritt frei!**

Am Samstag und Sonntag finden in der Musikhochschule Münster die **Chor- & Gesang-Workshops** des **Münster Vocal Festivals** statt. Hierzu sind international bekannte Chor-Coaches eingeladen. Die Teilnahmegebühr für die Workshops beträgt 50 Euro (30 Euro für Studierende). Ausführliche Informationen und Anmeldung unter: www.muenster-vocal.de



KRIEG ABGEBLASSEN

Es war einmal ein Mann, der hatte eine Trompete. Und als er als Soldat mit der amerikanischen Armee in der Normandie landete, da nahm er sie mit. Als er eines Nachts auf Wache ging, sagte sein Captain: „Spiel heute Abend nicht, da draußen ist ein Scharfschütze.“ Aber der Mann dachte:

„Der da draußen ist genauso einsam und verängstigt wie ich – ich werde ihm ein Lied spielen.“ Am nächsten Morgen wurde ein Kriegsgefangener ins Lager gebracht, der fragte: „Wer war der Trompeter, der letzte Nacht ‚Lili Marleen‘ gespielt hat?“

Als ich dieses Lied hörte, war für mich der Krieg vorbei – ich konnte mein Gewehr nicht mehr benutzen.“ Der Mann mit der Trompete hieß Jack Leroy Tueller. Und was klingt wie ein Märchen, ist eine wahre Geschichte. Eine Geschichte, wie nur die Musik sie schreiben kann.

THE POWER
OF MUSIC



- | | | | |
|---------------|---------------------|---|--|
| 01.04. | Montag, 19:30 Uhr | Hören und Verstehen I
<i>Klavierabend mit Moderation</i> | Studierende der Klavierklasse von Prof. Arnulf von Arnim,
Prof. Arnulf von Arnim Moderation |
| 02.04. | Dienstag, 19:30 Uhr | Auf der Suche nach dem vollkommenen Klang LXIII
<i>Die polnische Virtuosin Natalia Lentas im Eröffnungskonzert zum Meisterkurs „Spiel auf historischen Hammerklavieren“</i> | Als Gast: Natalia Lentas Hammerklavier |
| 03.04. | Mittwoch, 12:00 Uhr | Lunchkonzert
<i>Junge Talente am Violoncello</i> | Studierende der Violoncelloklassen der Musikhochschule |
| 05.04. | Freitag, 19:30 Uhr | Auf der Suche nach dem vollkommenen Klang LXIV
<i>Abschlusskonzert zum Meisterkurs „Spiel auf historischen Hammerklavieren“ Die Kursteilnehmer*innen spielen das erarbeitete Repertoire</i> | Studierende der Klavierklassen der Musikhochschule |
| 07.04. | Sonntag, 11:15 Uhr | Öffentliche Führung durch die Sammlung Beetz
<i>Erläuterungen und Klangbeispiele zu den historischen Flügeln der Sammlung</i> | Prof. Ulrich Beetz Führung,
Iryna Stupenko Klangbeispiele |
| 12.04. | Freitag, 19:30 Uhr | Opernprojekt 2019
<i>Mozarts „Hochzeit des Figaro“</i> | Studierende der Gesangsklassen von Prof. in Annette Koch, Ines Krome, Katrin Arnold, Thomas Mayr und Mihailo Arsenki, Benedikt Borrmann Regie,
Pia Oertel Ausstattung, Bastian Heymel
Musikalische Einstudierung,
Hyolim Chi Musikalische Leitung |

- | | | | |
|---------------|---------------------|--|---|
| 13.04. | Samstag, 19:30 Uhr | Opernprojekt 2019
<i>Mozarts „Hochzeit des Figaro“ Benefizkonzert zugunsten des Vereins „Eins mit Afrika - Hakuna Matata e. V.“</i> | Studierende der Gesangsklassen von Prof.'in Annette Koch, Ines Krome, Katrin Arnold, Thomas Mayr und Mihailo Arsenki, Benedikt Borrmann Regie, Pia Oertel Ausstattung, Bastian Heymel Musikalische Einstudierung, Hyolim Chi Musikalische Leitung |
| 14.04. | Sonntag, 17:00 Uhr | Master-Abschlusskonzert „So sah ich das Land an von der anderen Seite der Welt“ Daichi Hisada
<i>Vier Kompositionen von Daichi Hisada</i> | Seiko Kusafuka Violine, Ayano Matsui Mezzosopran, Tumen Dondukov Altsaxophon, Felix Feßke Schlaginstrumente, N.N. Violoncello, Daichi Hisada Klavier und Leitung (Klasse „Musik im Kontext“ von Prof. Ulrich Schultheiß) |
| 15.04. | Montag, 20:00 Uhr | fina & Damian Ketteler
<i>In der Pension Schmidt, Alter Steinweg 37, 48143 Münster Zwei Singer/Songwriter-Projekte der Musikhochschule</i> | fina Gesang und Keys, Damian Ketteler Gesang und Gitarre |
| 16.04. | Dienstag, 19:30 Uhr | Aus dem Land des Blechelns
<i>Werke für Trompete, Horn und Posaune</i> | Studierende der Blechbläserklassen von Albrecht Eichberger, Felix Klieser, Jochen Schüle und Thomas Stählerker |
| 17.04. | Mittwoch, 12:00 Uhr | Lunchkonzert
<i>Junge Talente am Violoncello</i> | Studierende der Violoncelloklassen der Musikhochschule |

- | | | | |
|---------------|-----------------------|--|---|
| 17.04. | Mittwoch, 18:00 Uhr | Gastkonzert Conservatoire für Musik aus Joensuu (Finnland)
<i>Kammermusikalische Werke von Sibelius, Brahms und Debussy</i> | Junge Talente und Lehrende des Conservatoire für Musik aus Joensuu (Finnland) Violine, Violoncello, Klarinette, Flöte, Klavier |
| 18.04. | Donnerstag, 19:30 Uhr | Opernprojekt 2019
<i>Mozarts „Hochzeit des Figaro“</i> | Studierende der Gesangsklassen von Prof.'in Annette Koch, Ines Krome, Katrin Arnold, Thomas Mayr und Mihailo Arsenki, Benedikt Borrmann Regie, Pia Oertel Ausstattung, Bastian Heymel Musikalische Einstudierung, Hyolim Chi Musikalische Leitung |
| 20.04. | Samstag, 19:30 Uhr | The Art of Violin & Viola
<i>Solostücke für Violine und Viola - von Bach bis Ysaye</i> | Kyung Won Lee Violine und Viola |
| 24.04. | Mittwoch, 19:30 Uhr | Auf der Suche nach dem vollkommenen Klang LXV
<i>Konzerte auf Hammerflügeln der Sammlung Beetz Beethoven: Cellosonate Nr. 3 A-Dur op. 69, Strauss: Cellosonate Nr. 6 F-Dur, Arenski: Klaviertrio Nr.1 d-Moll</i> | Studierende der Kammermusikklasse von Prof.'in Birgit Erichson |
| 25.04. | Donnerstag, 16:00 Uhr | Mozart statt Mokkatorte
<i>Die musikalische Kaffeepause im Foyer der Musikhochschule Gesangstudierende der Musikhochschule stellen ihr aktuelles Repertoire vor</i> | Studierende der Gesangsklassen von Prof.'in Annette Koch, Ines Krome, Katrin Arnold, Thomas Mayr und Mihailo Arsenki |

25.04.	Donnerstag, 19:30 Uhr	Semestereröffnungskonzert <i>Antrittskonzert Prof. Koh Gabriel Kameda Werke von Brahms, Prokofjew, Villa-Lobos, Ravel und anderen</i>	Prof. Koh Gabriel Kameda Violine, Prof. Peter von Wienhardt Klavier
26.04.	Freitag, 16:00 Uhr	After Work Concert <i>Entspannte bis rockige Töne im Foyer der Musikhochschule</i>	Studierende des Pop-Bereichs der Musikhochschule
26.04.	Freitag, 19:30 Uhr	Brahms aus der Seele <i>Sämtliche Brahms-Werke für Violoncello und Klavier</i>	Karl Figueroa Zúñiga Violoncello, Ryoko Arata Klavier
27.04.	Samstag, 19:30 Uhr	Master-Abschlusskonzert „Cruzando Fronteras“ Carlos Alberto Prado González <i>Grenzüberschreitendes Konzertprojekt</i>	Dimitrinka Tuturilova Violine, Enrique Bernardo Klavier, Alejandro Villegas Tiple, Bandola, Mandoline, Bok Hyun Jee Flöte, Janair Pires Pandeiro, Lukas Czimmek Kontrabass, Carlos Alberto Prado González Gitarre und Leitung (Klasse „Musik im Kontext“ von Prof. Ulrich Schultheiß)
28.04.	Sonntag, 17:00 Uhr	Duo Macarons <i>Altes und Neues mit Saxophon und Klavier</i>	Veronika Fraidling Saxophon, Riccardo Bozolo Klavier
29.04.	Montag, 19:30 Uhr	Gezupft wie gesungen <i>Arien, Sonaten und Kammermusik für Gesang und Violoncello</i>	Studierende der Gesangsklasse von Ines Krome und der Violoncelloklasse von Elisabeth Fürniss

30.04.	Dienstag, 19:30 Uhr	Hoffnung für Bratsche <i>Stücke für Bratsche von Bach bis Hindemith</i>	Studierende der Violaklasse von Kyung Won Lee
01.05.	Mittwoch, 12:00 Uhr	Lunchkonzert <i>Junge Talente am Violoncello</i>	Studierende der Violoncelloklassen der Musikhochschule
02.05.	Donnerstag, 19:30 Uhr	2 - 4 - 6 - 8 <i>Klavieristisches für 2 und mehr Hände</i>	Studierende der Klavierklasse von Prof. Clemens Rave
03.05.	Freitag, 19:30 Uhr	Orchesterkonzert mit Konzertexamen <i>In der Aula am Aasee, Scharnhorststr. 100, 48151 Münster Sofia Gubaidulina: Märchen-Poem für Orchester; Rachmaninow: 2. Klavierkonzert op. 18 c-Moll; Borodin: Sinfonie Nr. 2 in b-Moll</i>	Jeung Beum Sohn Klavier, Orchester der Musikhochschule, Fabrizio Ventura Leitung
03.05.	Freitag, 19:30 Uhr	Gitarrenabend	Studierende der Gitarrenklasse von Prof. Marcin Dylla
04.05.	Samstag, 19:30 Uhr	clarinette à la carte <i>Konzert der Klarinettenklasse</i>	Studierende der Klarinettenklasse von Prof. Werner Raabe
05.05.	Sonntag, 17:00 Uhr	Vortragsabend Violine <i>Violinwerke von Mozart, Grieg, Paganini, Beethoven und Brahms</i>	Studierende der Violinklasse von Seran Lim
06.05.	Montag, 19:30 Uhr	Klavierabend	Studierende der Klavierklasse von Heribert Koch

07.05.	Dienstag, 19:30 Uhr	Präludium XIII <i>Vorspiel? - Vorspiel!</i>	Studierende der Klavierklasse von Prof. Peter von Wienhardt
08.05.	Mittwoch, 12:00 Uhr	Lunchkonzert <i>Junge Talente am Violoncello</i>	Studierende der Violoncelloklassen der Musikhochschule
08.05.	Mittwoch, 19:30 Uhr	Hören und Verstehen II <i>Klavierabend mit Moderation</i>	Studierende der Klavierklasse von Prof. Arnulf von Arnim, Prof. Arnulf von Arnim Moderation
09.05.	Donnerstag, 19:30 Uhr	Violinkonzert <i>Werke von Mozart, Beethoven, Brahms, Prokofiev und anderen</i>	Studierende der Violinklasse von Prof. Martin Dehning mit ihren Pianist*innen
10.05.	Freitag, 19:30 Uhr	Klassiker der Moderne <i>Werke für Gitarre von de Falla, Villa-Lobos, Frank Martin, Henze, Britten, Ginastera und Takemitsu</i>	Studierende der Gitarrenklasse von Prof. Reinbert Evers
11.05.	Samstag, 19:30 Uhr	Doppelte Freude <i>Cello-Duoabend Prof. Matias de Oliveira Pinto und Elisabeth Fürniss präsentieren Werke für, mit und auf zwei Celli</i>	Elisabeth Fürniss und Prof. Matias de Oliveira Pinto Violoncello
13.05.	Montag, 19:30 Uhr	Cellissimo <i>Konzert der Celloklassen</i>	Studierende der Violoncelloklasse von Prof. Matias de Oliveira Pinto
14.05.	Dienstag, ganztägig	Hochschulwettbewerb Streicher PLUS <i>Öffentliche Wertungsvorspiele Termine nach Aushang</i>	Wettbewerbsteilnehmer*innen

- | | | | |
|---------------|-----------------------|---|--|
| 15.05. | Mittwoch, 19:30 Uhr | Hochschulwettbewerb Streicher PLUS
<i>Preisträgerkonzert</i> | Preisträger*innen |
| 16.05. | Donnerstag, 19:30 Uhr | Vortragsabend | Studierende der Klavierklasse von Prof. Michael Keller |
| 17.05. | Freitag, 19:30 Uhr | Auf der Suche nach dem vollkommenen Klang LXVI
<i>Konzerte auf Hammerflügeln der Sammlung Beetz
Cellosonaten von Rachmaninow, Schostakowitsch und Prokofjew</i> | Virag Novotny Violoncello und Vasil Laghidze Klavier (Studierende der Kammermusikklassen von Prof.‘in Birgit Erichson und Prof. Ulrich Beetz) |
| 19.05. | Sonntag, 16:00 Uhr | Serenadenkonzert im Schloss - Benefizkonzert
Yehudi Menuhin – Live Music Now
<i>Im Theatersaal auf Schloss Cappenberg, Schloßberg, 59379 Selm</i> | Stipendiaten des Vereins Live Music Now Münsterland e. V. |
| 19.05. | Sonntag, 17:00 Uhr | Klangzeit*Werkstatt 2019 - Laut und Luise
s-----c-----h---mltznD Frgmnt
<i>Eröffnungskonzert der Klangzeit*Werkstatt 2019 mit Werken
von Enver Yalçin Özdiker, Bijan Tavili und Ali Gorji</i> | Studierende der Musikhochschule Münster, Julia Ohrmann Bansuri, Ahmet Bektaş Oud, Enver Yalçin Özdiker Klangregie und Ensembleleitung, Bijan Tavili Klangregie und Leitung |

20.05.

Montag, 19:30 Uhr

Klangzeit*Werkstatt 2019 - Laut und Luise |**Singing the Blues**

Im LWL-Museum für Kunst und Kultur, Domplatz 10, 48143 Münster | Klangliche Übersetzung des Kunstwerks „1000 Colours Blue“ von Catrin Webster und Werke von Luciano Berio, Shi, Roberto Victorio und Stanley Fernandes

Stanley Fernandes | Gitarre, Doreen Ratz | Stimme, Ensemble der Musikhochschule und Kinderchor, Prof. Werner Raabe und Marion Wood | Leitung, Elena Isayev | Projektkonzept

20.05.

Montag, 19:30 Uhr

Es klingt doch anders...!

Trio-Abend mit Saxophon | Werke von Beethoven, Debussy und Brahms

Vox Trio: Tumen Dondukov | Saxophon, Karl Figueroa Zúñiga | Violoncello, Ryoko Arata | Klavier

21.05.

Dienstag, 17:00 Uhr

Klangzeit*Werkstatt 2019 - Laut und Luise |**Ad Hoc!**

Ergebnisse des Improvisations-Workshops

Teilnehmer*innen des Workshops

21.05.

Dienstag, 19:30 Uhr

Klangzeit*Werkstatt 2019 - Laut und Luise |**Schwarze Wolken**

Im LWL-Museum für Kunst und Kultur, Domplatz 10, 48143 Münster | Konzert im Gedenken an Edison Denisov zu seinem 90. Geburtstag

Prof. Matias de Oliveira Pinto | Violoncello, Prof. Helge Slaatto | Violine, Prof. Reinbert Evers | Gitarre, Prof. Eyal Ein-Habar | Flöte, Prof. Clemens Rave | Klavier und andere

- | | | | |
|---------------|-----------------------|--|---|
| 22.05. | Mittwoch, 19:30 Uhr | Klangzeit*Werkstatt 2019 - Laut und Luise Flüchtige Dialoge
<i>Abschlusskonzert der Klangzeit*Werkstatt 2019 mit Werken von Konrado del Rosario, Vinko Globokar, Henry Cowell und Jaap Blonk</i> | Deborah Rawlings Klavier,
Prof.'in Claudia Buder Akkordeon,
Jaap Blonk Stimme und andere |
| 23.05. | Donnerstag, 19:30 Uhr | Klavier! | Studierende der Klavierklasse von
Prof.'in Manja Lippert |
| 24.05. | Freitag, 16:00 Uhr | After Work Concert
<i>Entspannte bis rockige Töne im Foyer der Musikhochschule</i> | Studierende des Pop-Bereichs der
Musikhochschule |
| 24.05. | Freitag, 19:30 Uhr | Duo Giussani
<i>Musik für Violoncello und Gitarre</i> | Pauline Stephan Violoncello,
Julian Richter Gitarre |
| 25.05. | Samstag, 19:30 Uhr | Flötenabend | Studierende der Flötenklasse von
Prof. Eyal Ein-Habar |
| 26.05. | Sonntag, 11:15 Uhr | Öffentliche Führung durch die Sammlung Beetz
<i>Erläuterungen und Klangbeispiele zu den historischen Flügeln der Sammlung</i> | Prof. Ulrich Beetz Führung,
Iryna Stupenko Klangbeispiele |
| 26.05. | Sonntag, 17:00 Uhr | Auf der Suche nach dem vollkommenen Klang LXVII
<i>Konzerte auf Hammerflügeln der Sammlung Beetz Schubert: „Die schöne Müllerin“ op. 25, D 795</i> | Ruolin Yang Tenor,
Lei Fan Hammerflügel
(Studierende der Kammermusikklasse
von Prof. Ulrich Beetz) |

30.05. Donnerstag, 17:00 Uhr

**Barocke Schätze und mehr – ein musikalisches
Freundschaftstreffen im Rahmen des Jubiläumsjahres**
*Werke von Telemann, C.P.E. Bach, Rossi, Schmidt-Kapfenburg und
anderen | Es musizieren Mitglieder des Sinfonieorchesters Münster
zusammen mit Lehrenden der Musikhochschule und anderen*

Gudula Rosa | Blockflöte, Mihai Ionescu
und Christian Büscherfeld | Violine,
Svenja Ciliberto und Gabriele Piras |
Viola, Nino Saakadze | Cembalo,
Giedrius Zukauskas | Violoncello

01.06. Samstag, 19:30 Uhr

Gastkonzert | MASAFAT
*Energiegeladene Begegnung von indisch-klassischer und
westlicher Musik | Ein Konzert von SPLASH Perkussion NRW,
gefördert durch den Landesmusikrat NRW*

Ishan Paranjpe und Kalyan Pande | Tabla,
Sujit Lohar | Pakhawaj, Bhargavi Sardesai
und Shivani Karmarkar | Kathak-Tanz,
Tillmann Schürfeld | Drumset,
Charlotte Hahn und Fabian Kraus |
Marimba, Yung-Ju Tsai | Vibraphon,
Pascal Tieke | Percussion

02.06. Sonntag, 17:00 Uhr

Vortragsabend

Studierende der Klavierklasse von
Prof. Michael Keller

08.06. Samstag, 13:00 Uhr

**Pfingst Open Air „100 Jahre MünsterMusik“ |
Kooperationskonzert der Blechbläser**
Open Air Bühne vor St. Lamberti | „Symphonic +“

Sinfonieorchester Münster, Blasorchester
Paulinum, BRASSISSIMO, Bläser der
Westfälischen Schule für Musik

08.06. Samstag, 19:30 Uhr

Saxophon - Instrument des Jahres!
Werke für und mit Saxophon

Studierende der Saxophonklasse von
Asya Fateyeva

- | | | | |
|---------------|--------------------|--|--|
| 08.06. | Samstag, 19:00 Uhr | Pfingst Open Air „100 Jahre MünsterMusik“ Best of Pop der Musikhochschule
<i>Open Air Bühne vor St. Lamberti Jazz, Singer-Songwriter, Hip-Hop und Live-Electro aus der Pop-Abteilung der Musikhochschule</i> | Jazz Force One,
fina,
Almans,
Sonorous |
| 09.06. | Sonntag, 17:00 Uhr | Rezital XLVI
<i>Werke für Gitarre</i> | Studierende der Gitarrenklasse von
Prof. Reinbert Evers |
| 09.06. | Sonntag, 20:00 Uhr | Pfingst Open Air „100 Jahre MünsterMusik“ Sinfonieorchester mit SCRATCH-Chor
<i>Open Air Bühne vor St. Lamberti SCRATCH-Konzert „Carmina Burana“ mit allen, die mitsingen möchten</i> | Sinfonieorchester Münster,
SCRATCH-Chor,
GMD Golo Berg Leitung |
| 10.06. | Montag, 17:00 Uhr | Klavierabend | Studierende der Klavierklasse von
Heribert Koch |
| 10.06. | Montag, 19:30 Uhr | Pfingst Open Air „100 Jahre MünsterMusik“ Orchesterkonzert der Musikhochschule
<i>Open Air Bühne vor St. Lamberti Blockbuster-Filmmusiken aus „Ein Amerikaner in Paris“, „Fluch der Karibik“, „Star Wars“, „Mission Impossible“ und vielen anderen Kino-Hits</i> | Orchester der Musikhochschule,
Prof. Peter von Wienhardt Leitung |

- 11.06.** Dienstag, 19:30 Uhr **Auf der Suche nach dem vollkommenen Klang LXVIII**
Konzerte auf Hammerflügeln der Sammlung Beetz | „Vermehrt Schönes“ der Kammermusik
Studierende der Kammermusikklasse von Prof. Ulrich Beetz
- 11.06.** Dienstag, 20:00 Uhr **Bachelor-Abschluss-Doppelkonzert | Tillmann Schürfeld und Natalie Handwerk**
Im Theater im Pumpenhaus, Gartenstr. 123, 48147 Münster | Teil 1: Tillmann Schürfeld mit einer musikalischen Fusion aus traditioneller indischer Musik und westlichen Klängen; Teil 2: Natalie Handwerk mit ihrer Band „looking for ella“
Tillmann Schürfeld | Drumset, Natalie Handwerk | Pop Vocals + Gäste
- 12.06.** Mittwoch, 12:00 Uhr **Lunchkonzert**
Junge Talente am Violoncello
Studierende der Violoncelloklassen der Musikhochschule
- 12.06.** Mittwoch, 19:30 Uhr **Quintett op. 34**
Schumann: Klavierquintett Es-Dur op. 44, Brahms: Klavierquintett f-Moll op. 34
Karin Struck | Violine, Christoph Struck | Violine, Mara Smitz | Viola, Lutz Wagner | Violoncello, Thomas Reckmann | Klavier
- 13.06.** Donnerstag, 16:00 Uhr **Mozart statt Mokkatorte**
Die musikalische Kaffeepause im Foyer der Musikhochschule | Gesangstudierende der Musikhochschule stellen ihr aktuelles Repertoire vor
Studierende der Gesangsklassen von Prof.‘in Annette Koch, Ines Krome, Katrin Arnold, Thomas Mayr und Mihailo Arsenki
- 13.06.** Donnerstag, 19:30 Uhr **Allerlei Geigerisches**
Violine mit und ohne Partner
Studierende der Violinklasse von Konzertmeisterin Midori Goto + Gäste

- | | | | |
|---------------|--------------------|--|--|
| 14.06. | Freitag, 19:30 Uhr | Edvard Grieg-Festival XXIV
<i>Klaviermusik von Grieg und seinen Zeitgenossen</i> | Studierende der Klavierklasse von Prof. Peter von Wienhardt |
| 15.06. | Samstag, 19:30 Uhr | Aus dem Land des Blechelns
<i>Werke für Trompete, Horn und Posaune</i> | Studierende der Blechbläserklassen von Albrecht Eichberger, Felix Klieser, Jochen Schüle und Thomas Stählker |
| 16.06. | Sonntag, 11:15 Uhr | Öffentliche Führung durch die Sammlung Beetz
<i>Erläuterungen und Klangbeispiele zu den historischen Flügeln der Sammlung</i> | Prof. Ulrich Beetz Führung, Iryna Stupenko Klangbeispiele |
| 16.06. | Sonntag, 17:00 Uhr | clarinette à la carte
<i>Studierende der Klarinettenklasse spielen Werke der Klarinettenliteratur</i> | Studierende der Klarinettenklasse von Prof. Werner Raabe |
| 17.06. | Montag, 19:30 Uhr | Casting! Showtime! Was können Sie noch?
<i>Ein „Best of“ aus dem Unterricht im Auftrittstraining</i> | Studierende der Klasse „Auftrittstraining“ von Regine Andratschke |
| 17.06. | Montag, 20:00 Uhr | Ars Nova - Neue Musik
<i>Im LWL-Museum für Kunst und Kultur, Domplatz 10, 48143 Münster Hörerlebnis der subtilsten Art: Ein musikalischer Brückenschlag über sieben Jahrhunderte, vom Mittelalter bis zur Uraufführung neuer Musik</i> | Prof. Helge Slaatto Violine, Frank Reinecke Kontrabass |

- | | | | |
|---------------|-----------------------|--|--|
| 18.06. | Dienstag, 19:30 Uhr | HOorchideen II Teil 1
<i>Außergewöhnliche Werke in nicht alltäglichen Konstellationen Drei Konzerte mit einleitender Vorlesung</i> | Studierende der Musikhochschule Konzert,
Prof. Dr. Eberhard Hüppe Vorlesung |
| 19.06. | Mittwoch, 12:00 Uhr | Lunchkonzert
<i>Junge Talente am Violoncello</i> | Studierende der Violoncelloklassen der
Musikhochschule |
| 19.06. | Mittwoch, 19:30 Uhr | Studentissimo
<i>Geht nicht, gibt's nicht!</i> | Studierende aller Klassen der
Musikhochschule |
| 20.06. | Donnerstag, 11:30 Uhr | Münster Family of Percussion I
<i>Alumni und (Jung-) Studierende der Schlagzeugklasse spielen Werke von Trevino, Friedman, Samuels und anderen</i> | Audrey Lehrke, Charlotte Hahn und
Michel Wende Schlagzeug |
| 20.06. | Donnerstag, 17:00 Uhr | Cellissimo
<i>Konzert der Celloklassen</i> | Studierende der Violoncelloklasse von
Prof. Matias de Oliveira Pinto |
| 20.06. | Donnerstag, 19:30 Uhr | Edvard Grieg-Festival XXIV
<i>Auf Burg Vischering, Berenbrock 1, 59348 Lüdinghausen Klaviermusik von Grieg und seinen Zeitgenossen</i> | Studierende der Klavierklasse von
Prof. Peter von Wienhardt |
| 21.06. | Freitag, 19:30 Uhr | Dicke Dinger XXXI
<i>Die wirklich schwierigen Werke der Klavierliteratur</i> | Studierende der Klavierklasse von
Prof. Peter von Wienhardt |
| 22.06. | Samstag, 19:30 Uhr | Klassenabend
<i>Werke für Violine</i> | Studierende der Violinklasse von
Prof. Koh Gabriel Kameda |

- | | | | |
|---------------|-----------------------|--|--|
| 23.06. | Sonntag, 17:00 Uhr | Cembalo-Konzert
<i>Werke von J. S. Bach, Duphy und anderen</i> | Studierende der Cembaloklasse von Prof. Gregor Hollmann |
| 24.06. | Montag, 19:30 Uhr | Violin- und Kammermusik
<i>Werke von Bach, Mozart, Wolf, Tschaikowski und anderen</i> | Studierende der Violinklasse von Prof. Martin Dehning mit ihren Kammermusikpartner*innen |
| 25.06. | Dienstag, 19:30 Uhr | HOorchideen II Teil 2
<i>Außergewöhnliche Werke in nicht alltäglichen Konstellationen Drei Konzerte mit einführender Vorlesung</i> | Studierende der Musikhochschule Konzert, Prof. Dr. Eberhard Hüppe Vorlesung |
| 26.06. | Mittwoch, 12:00 Uhr | Lunchkonzert
<i>Junge Talente am Violoncello</i> | Studierende der Violoncelloklassen der Musikhochschule |
| 26.06. | Mittwoch, 19:30 Uhr | Klavier! | Studierende der Klavierklasse von Prof.'in Manja Lippert |
| 27.06. | Donnerstag, 18:00 Uhr | Masterclass Chanson mit Götz Alsmann
<i>Die Berliner Operette Öffentliche Masterclass</i> | Studierende der Gesangsklassen der Musikhochschule, Prof. Dr. Götz Alsmann und Prof.'in Annette Koch Leitung |
| 27.06. | Donnerstag, 20:30 Uhr | Liebeslieder-Walzer von Brahms
<i>Ein kurzes Konzert über die Liebe</i> | Musikhochschulchor, n.n. Hammerflügel, Marion Wood Leitung |
| 28.06. | Freitag, 19:30 Uhr | Jung und wild!
<i>Konzert der Jugendakademie Münster</i> | Jungakademist*innen |

29.06.	Samstag, 11:30 Uhr	Gitarrenmatinee	Studierende der Gitarrenklasse von Prof. Marcin Dylla
29.06.	Samstag, 19:30 Uhr	Vocal-Ensembles <i>Die Oratorienklasse singt gängige Vocal-Ensembles der Oratorienliteratur, aber auch selten Gehörtes findet einen Platz</i>	Studierende der Oratorienklasse, Eva Chahrouri und Katrin Arnold Leitung
30.06.	Sonntag, 11:30 Uhr	Matinee der jungen Cellotalente	Cellist*innen der Jugendakademie Münster
30.06.	Sonntag, 17:00 Uhr	Klavierabend <i>Werke von Bach, Reinecke, Mozart und Liszt</i>	Heribert Koch Klavier
01.07.	Montag, 19:30 Uhr	Pianoforte XXXVI <i>Repräsentative Werke der Klaviermusik</i>	Studierende der Klavierklasse von Prof. Michael Keller
02.07.	Dienstag, 19:30 Uhr	HOorchideen II Teil 3 <i>Außergewöhnliche Werke in nicht alltäglichen Konstellationen Drei Konzerte mit einführender Vorlesung</i>	Studierende der Musikhochschule Konzert, Prof. Dr. Eberhard Hüppe Vorlesung
03.07.	Mittwoch, 12:00 Uhr	Lunchkonzert <i>Junge Talente am Violoncello</i>	Studierende der Violoncelloklassen der Musikhochschule
03.07.	Mittwoch, 19:30 Uhr	OSTINATO PIANISSIMO <i>Schlagzeugkonzert mit Werken von Henry Cowell, Edison Denisov und anderen</i>	Studierende der Schlagzeugklasse von Prof. Stephan Froleyks

- 03.07.** Mittwoch, 20:00 Uhr **Semesterkonzert „#Entgrenzungen“**
In der Aula am Aasee, Scharnhorststr. 100, 48151 Münster |
Beethoven: Sinfonie Nr. 3 Es-Dur „Eroica“;
Tschaikowski: Konzert für Klavier und Orchester Nr. 1 b-Moll
- Junges Sinfonieorchester an der WWU
 Münster, Dorel Golan | Klavier,
 Bastian Heymel | Leitung
-
- 04.07.** Donnerstag, 19:30 Uhr **Master-Abschlusskonzert | Charlotte Ketel und Maria Luís Duarte**
Werke von J. S. Bach, Britten, Luís de Freitas Branco,
Prokofjew und anderen
- Charlotte Ketel und Maria Luís Duarte |
 Violoncello (Klasse von Prof. Matias de
 Oliveira Pinto), Risa Adachi, Fatjona
 Maliqi und Kirsten Martinez | Klavier
-
- 05.07.** Freitag, 15:00 Uhr **Das Orchester der Musikhochschule zu Gast bei den Aaseerenaden**
Auf der Aaseebühne | Rachmaninow: 3. Klavierkonzert op. 30
in d-Moll; Brahms: Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 73
- Orchester der Musikhochschule,
 Juliane GaEun Lee | Klavier,
 Martín Baeza Rubio | Leitung
-
- 05.07.** Freitag, 16:00 Uhr **After Work Concert**
Entspannte bis rockige Töne im Foyer der Musikhochschule
- Studierende des Pop-Bereichs der
 Musikhochschule
-
- 05.07.** Freitag, 19:30 Uhr **Von Lust und Liebe**
Gesangsabend
- Studierende der Gesangsklasse von
 Thomas Mayr
-
- 05.07.** Freitag, 20:00 Uhr **Semesterkonzert „#Entgrenzungen“**
In der Aula am Aasee, Scharnhorststr. 100, 48151 Münster |
Beethoven: Sinfonie Nr. 3 Es-Dur „Eroica“;
Tschaikowski: Konzert für Klavier und Orchester Nr. 1 b-Moll
- Junges Sinfonieorchester an der WWU
 Münster, Dorel Golan | Klavier,
 Bastian Heymel | Leitung

06.07.	Samstag, 19:30 Uhr	Liederabend	Studierende der Korrepetitionsklasse von Hyolim Chi
07.07.	Sonntag, 11:30 Uhr	Rezital XLVII <i>Gitarrenmatinee</i>	Studierende der Gitarrenklasse von Prof. Reinbert Evers
07.07.	Sonntag, 17:00 Uhr	AKKOlade <i>Akkordeon im Konzert</i>	Studierende der Akkordeonklasse von Prof.'in Claudia Buder
08.07.	Montag, 19:30 Uhr	Last Night of the Singers <i>Ein Best-of der Gesangsklassen der Musikhochschule mit Arien, Spielszenen, Liedern und vielem mehr</i>	Studierende der Gesangsklassen der Musikhochschule
09.07.	Dienstag, 12:00 Uhr	Abschlusskonzert „Dirigier-Meisterkurs“ <i>Ausschnitte aus Ensemble-Stücken dirigiert von den Teilnehmer*innen des Meisterkurses mit Martín Baeza Rubio und Marion Wood</i>	Teilnehmer*innen des Meisterkurses
09.07.	Dienstag, 19:30 Uhr	MS POP <i>Im Sputnik Café, Am Hawerkamp 31, 48155 Münster Semesterabschlusskonzert der Pop-Abteilung</i>	Solo- und Combo-Projekte der Pop-Abteilung der Musikhochschule
09.07.	Dienstag, 19:30 Uhr	Klangzauber <i>Kammermusik mit Saxophon</i>	Veronika Fraidling Saxophon + Gäste
10.07.	Mittwoch, 19:30 Uhr	Auf der Suche nach dem vollkommenen Klang LXIX <i>Konzerte auf Hammerflügeln der Sammlung Beetz Dvořák: Klavierquartett D-Dur op. 23, Schubert: Klaviertrio B-Dur op. 99 (D 898), Martinů: Variationen und mehr</i>	Studierende der Kammermusikklasse von Prof.'in Birgit Erichson

- | | | | |
|---------------|-----------------------|---|---|
| 11.07. | Donnerstag, 19:30 Uhr | Von Benny Goodman bis Esperanza Spalding
<i>Die Jazzensembles der Musikhochschule im Konzert</i> | Die Jazzensembles der Musikhochschule,
Christian Kappe Leitung |
| 12.07. | Freitag, 19:30 Uhr | Master-Abschlusskonzert „Bass und besser“ Bohao Xie | Bohao Xie (Gesangsklasse von
Thomas Mayr) |
| 13.07. | Samstag, 19:30 Uhr | TROMBONANZA
<i>Werke für Posaune von Bozza, Lebedev, Jongen, Roppartz,
de Jong und David</i> | Studierende der Posaunenklasse von
Jochen Schüle |
| 14.07. | Sonntag, 11:30 Uhr | Hören und Verstehen III
<i>Klaviermatinee mit Moderation</i> | Studierende der Klavierklasse von
Prof. Arnulf von Arnim,
Prof. Arnulf von Arnim Moderation |
| 15.07. | Montag, 19:30 Uhr | clarinette à la carte
<i>Studierende der Klarinettenklasse spielen Werke der
Klarinettenliteratur</i> | Studierende der Klarinettenklasse von
Prof. Werner Raabe |
| 17.07. | Mittwoch, 19:30 Uhr | 1919 für Viola
<i>Stücke für Viola, die im Jahr 1919 komponiert wurden</i> | Kyung Won Lee Viola, N.N. Klavier |
| 18.07. | Donnerstag, 19:30 Uhr | Flötenabend | Studierende der Flötenklasse von
Prof. Eyal Ein-Habar |
| 21.07. | Sonntag, 17:00 Uhr | aTerraQuartett
<i>Streichquartette von Mozart, Wolf und Borodin</i> | Orest Kudlovskiy und Jessica Seibel
Violine, Katy Machavariani Viola,
Nicklas Erpenbach Violoncello |

- | | | | |
|---------------|------------------------------|---|---|
| 01.08. | Donnerstag, 19:30 Uhr | Concierto-Abend
<i>Ponce: Concierto del Sur; M. Arnold: Serenade Op. 50; Rodrigo: Concierto de Aranjuez</i> | Studierende der Gitarrenklasse von Prof. Marcin Dylla, Maaya Akutsu Korrepetition |
| 06.09. | Freitag, 19:30 Uhr | Gastkonzert SPLASH Perkussion NRW
<i>Werke von Steve Reich, Keiko Abe, Christopher Rouse u. a.</i> | Schlagzeugensemble des Landesmusikrats NRW, Ralf Holtschneider und Prof. Stephan Froleyks Leitung |
| 13.09. | Freitag, 19:30 Uhr | Gastkonzert HÖRZU
<i>Neue Musik von Brigitta Muntendorf, Gordon Kampe und Elnaz Seyyedi</i> | consord Ensemble für Neue Musik |
| 15.09. | Sonntag, 17:00 Uhr | Master-Abschlusskonzert Hanna Yun | Hanna Yun Klarinette
(Klarinettenklasse von Prof. Werner Raabe) |
| 18.09. | Mittwoch, 19:30 Uhr | Master-Abschlusskonzert Kai-Ning Cheng | Kai-Ning Cheng Klarinette
(Klarinettenklasse von Prof. Werner Raabe) |
| 20.09. | Freitag,
s. Veranstalter! | Jugend musiziert 2019
<i>Wochenende der Sonderpreise (WESPE) und WDR 3 - Klassikpreis der Stadt Münster Vorspiele</i> | Wettbewerbsteilnehmer*innen |
| 21.09. | Samstag,
s. Veranstalter! | Jugend musiziert 2019
<i>Wochenende der Sonderpreise (WESPE) und WDR 3 - Klassikpreis der Stadt Münster Vorspiele</i> | Wettbewerbsteilnehmer*innen |

- | | | | |
|---------------|---------------------------------|--|---|
| 22.09. | Sonntag, 11:00 Uhr | Jugend musiziert 2019
<i>Wochenende der Sonderpreise (WESPE) und WDR 3 - Klassikpreis der Stadt Münster Preisträgerkonzert</i> | Preisträger*innen |
| 25.09. | Mittwoch, 19:30 Uhr | Master-Abschlusskonzert Inseong Park | Inseong Park Klarinette
(Klarinettenklasse von Prof. Werner Raabe) |
| 26.09. | Donnerstag, 20:00 Uhr | Münster Vocal Festival 2019 Internationale Nacht der Chöre
<i>In der Münsteraner Innenstadt www.muenster-vocal.de</i> | Internationale Chöre aus Münsters
Partnerstädten |
| 27.09. | Freitag, 20:00 Uhr | Münster Vocal Festival 2019 Eröffnungskonzert
<i>In der Aula am Aasee www.muenster-vocal.de</i> | Bei Drucklegung noch nicht bekannt |
| 28.09. | Samstag,
10:00 bis 17:00 Uhr | Münster Vocal Festival 2019 Workshops und Seminare
<i>In der Musikhochschule www.muenster-vocal.de</i> | Teilnehmer*innen der Workshops und Seminare |
| 28.09. | Samstag, 20:00 Uhr | Münster Vocal Festival 2019 Galakonzert
<i>In der Aula am Aasee www.muenster-vocal.de</i> | Ensembles und Pop-Chöre der
Workshop-Teilnehmer*innen |
| 29.09. | Sonntag,
10:00 bis 16:00 Uhr | Münster Vocal Festival 2019 Workshops und Seminare
<i>In der Musikhochschule www.muenster-vocal.de</i> | Teilnehmer*innen der Workshops und Seminare |



MUSEUM FÜR
LACKKUNST
Eine Einrichtung der
BASF Coatings GmbH

WWW.MUSEUM-FUER-LACKKUNST.DE



BONBONNIERE

Die Bonbonniere gehört zu einer Gruppe von Objekten aus den Werkstätten der Brüder Martin: die so genannten Vernis Martin, die mit flächendeckendem, in Ölfarben aufgetragtem farbdeckendem Dekor die französische Malerei des Rokoko im Miniaturformat wiedergeben. Sie zeigt eine mythologische Szene nach einer unbekanntem Gemäldevolage.

Papiermaché mit Schwarzlackbeschichtung und Dekor in Ölfarben, abschließend mit Klarlack überfangen; Montierung aus zweifarbigem Gold; Futter aus Schildpatt; Frankreich (Paris), Mitte 18. Jahrhundert

MUSEUM FÜR LACKKUNST
Windthorststraße 26
48143 Münster | Deutschland
Telefon: +49.251.41851-0

ÖFFNUNGSZEITEN
Dienstags (freier Eintritt) 12–20 Uhr,
mittwochs bis sonntags und an
gesetzlichen Feiertagen 12–18 Uhr

Wir danken für die Zusammenarbeit und die großzügige Unterstützung

AaSeerenaden

Aux Macarons

Burg Vischering

consord | Münsterländer Herbstkurse

cuba-cultur

Die Bohne – Kaffeerösterei

European Voices Association

Fantast Artist Vocal Performance Institute

Förderverein der Musikhochschule Münster e. V.

GNM – Gesellschaft für Neue Musik

GWK – Gesellschaft zur Förderung der

Westfälischen Kulturarbeit e. V.

Hot Jazz Club Münster

International Office der WWU

Konzertbüro Schoneberg Münster

Kulturstiftung der Westfälischen Provinzial
Versicherung

Landesmusikakademie NRW

Landesmusikrat NRW

leading-voices Künstleragentur

LWL Museum für Kunst und Kultur

Ministerium für Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

Museum für Lackkunst

Musikschule Herten

Musikschulen Greven | Emsdetten | Saerbeck

Pianohaus Micke Steinway Galerie

proGitarre e. V.

Reinhard-Lüttmann-Stiftung

Santander Bank

SOUNDSEEING Klangkunstfestival

Sparkasse Münsterland Ost

Sputnikhalle | Sputnik Café

Stadt Münster | Kulturamt

Sybille-Hahne-Stiftung

Techniker Krankenkasse

Terfloth Stiftung

Theater Münster | Sinfonieorchester

Thomann

UKM Universitätsklinikum Münster |
Kindertagesstätte »Niki de Saint Phalle«

Universitätsgesellschaft Münster e. V.

UPLA Deutsch-Lateinamerikanischer Verein e. V.

VDI Münsterländer Bezirksverein e. V.

WDR 3

Westfälische Schule für Musik der Stadt Münster

Yehudi Menuhin – Live Music Now



Seit 2014 hat die Musikhochschule ein „Gehör“, dank der Künstlerin Sabine Klupsch.

Konzerte

Zu unserer Freude sind unsere Konzerte sehr beliebt. Zuweilen übersteigt die Nachfrage sogar die Zahl der verfügbaren Sitzplätze, so dass wir leider **keine Einlassgarantie** geben können.

Reservierte Karten für unsere kostenfreien Konzerte werden erfahrungsgemäß leider häufig nicht in Anspruch genommen, blockieren aber den Zugang für spontane Konzertbesucher*innen. Wir bitten deshalb um Ihr Verständnis, dass wir ab sofort **keine Platzreservierungen** mehr vornehmen werden. Nur so ist gewährleistet, dass wir unsere Konzerte auch weiterhin **kostenfrei** anbieten können und alle Interessierten eine Chance auf Teilnahme erhalten. Der Konzertsaal wird in der Regel 15 bis 30 Minuten vor Konzertbeginn geöffnet. Bitte finden Sie sich rechtzeitig in der Musikhochschule ein.

Gastveranstaltungen unterliegen den Konditionen des jeweiligen Veranstalters und es können Eintrittspreise erhoben werden. Zum Kartenvorverkauf informieren Sie sich bitte direkt beim Veranstalter, die Musikhochschule ist hierin nicht involviert.

Trotz sorgfältiger Planung gibt es gelegentlich **Konzertabsagen, Zusatztermine, Termin- und Programmänderungen**. Hierüber informiert Sie zuverlässig unsere Homepage:

www.uni-muenster.de/Musikhochschule

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Musikhochschule Münster!



Veranstaltungsort

Sofern nicht anders angekündigt, finden alle Veranstaltungen im Konzertsaal der Musikhochschule am Ludgeriplatz 1, 48151 Münster statt.

Parkmöglichkeiten

Ein kleiner Parkplatz befindet sich direkt gegenüber der Musikhochschule zwischen Schorlemerstraße und Hafenstraße. Das nächstgelegene Parkhaus finden Sie in ca. 200 Metern Entfernung (Richtung Hauptbahnhof) an der Ecke Schorlemerstraße/Engelstraße.

Öffentlicher Nahverkehr

Zahlreiche Buslinien fahren zu den Haltestellen „Ludgeriplatz“. Von hier sind es nur wenige Schritte in den Konzertsaal der Musikhochschule. Vom Hauptbahnhof Münster aus erreichen Sie die Musikhochschule per Bus in 2 Minuten oder in ca. 5 Gehminuten.

Barrierefreiheit

Der Zugang zu Foyer, Konzertsaal und den meisten Unterrichtsräumen ist dank ebenerdigem Nebeneingang und geräumigem Aufzug barrierefrei gewährleistet. Auch ein WC für Rollstuhlfahrer ist im Erdgeschoss vorhanden.

Der Haupteingang zum Gebäude ist die Treppe in der Glaspypyramide. Der ebenerdige Nebeneingang zum Gebäude liegt hinter der Glaspypyramide. Bitte klingeln Sie am Haupteingang, unsere Pförtner*innen sind Ihnen gerne behilflich.





musik
hochschule
münster
mensch.musik



Musikhochschule Münster
Fachbereich 15
der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
Ludgeriplatz 1 | 48151 Münster

Tel.: 02 51 / 83-274 10
Fax: 02 51 / 83-274 60
info.mhs@uni-muenster.de
www.uni-muenster.de/Musikhochschule

Unterstützen Sie die Arbeit der Musikhochschule mit Ihrer Spende!

WWU Münster | Helaba Düsseldorf | BIC: WELADED
IBAN: DE22 3005 0000 0000 0660 27
Verwendungszweck: 3240043400 Musikhochschule